



Populismus, Fake News, Lügenpresse

Herausforderungen politischer Bildung an Schulen

Konferenz am 6. März 2020, 15.00 – 19.30 Uhr

Dorint Herrenkrug Parkhotel, Herrenkrug 3, 39114 Magdeburg (Anfahrt)

In allen 16 Landesschulgesetzen findet sich der Bezug zu den demokratischen Grundwerten unseres Grundgesetzes. Die Schulen sind verpflichtet, den Schülern diese Werte zu erklären und sie ihnen nahezubringen. Der großen Bedeutung der Politischen Bildung werden die Schulen im Alltag allerdings immer weniger gerecht. Der politische Unterricht findet seltener in einem eigenständigen Fach statt und wird oft von den „harten“ Fächern wie Mathematik, Deutsch, Englisch oder den Naturwissenschaften verdrängt. Erschwerend kommt hinzu, dass Politik oft von fachfremden Lehrer_innen ohne spezielle Kenntnisse „mit“ unterrichtet wird.

Auf Grundlage einer neuen Studie zum Thema „Politische Bildung an Schulen: Wer hat, dem wird gegeben“ von Prof. Dr. Sabine Achour und Susanne Wagner werden wir in vier Workshops den Stellenwert und die genutzten Formate politischer Bildung an Schulen mit den jeweiligen Expert_innen aus Sachsen-Anhalt diskutieren.

Wir freuen uns, wenn diese Veranstaltung Ihr Interesse findet und laden Sie herzlich ein zu einer spannenden und offenen Diskussion.

> PROGRAMM

15:00 Uhr
BEGRÜSSUNG

Dr. Ringo Wagner
Leiter des Landesbüros Sachsen-Anhalt

15:10 Uhr
IMPULS (15 MINUTEN)
UND RÜCKFRAGEN

**DEMOKRATIEERZIEHUNG UND POLITISCHE BILDUNG
IN SACHSEN-ANHALT**

Maik Reichel
Direktor der Landeszentrale für politische Bildung, Sachsen-Anhalt

15:30 Uhr
VORTRAG (15–20 MINUTEN) UND RÜCKFRAGEN

**WER HAT, DEM WIRD GEGEBEN:
POLITISCHE BILDUNG AN SCHULEN**

Prof. Dr. Sabine Achour
Freie Universität Berlin, Otto-Suhr-Institut für Politikwissenschaften
Rückfragen moderiert von **Katja Irlé**
Bildungs- und Wissenschaftsjournalistin

16:00 Uhr

INSGESAMT **ZWEI WORKSHOPS** FÜR DIE TEILNEHMER_INNEN MIT JE 10 MINUTEN INPUT, IM ANSCHLUSS: MODERIERTE DISKUSSION

I__ POLITISCHE BILDUNG UND DEMOKRATIEERZIEHUNG ALS AUFGABE ALLER FÄCHER

Lehrerbildung und Lehrerfortbildung: Sind die Lehrer_innen hinreichend darauf vorbereitet? Brauchen wir ein eigenes Fach „Politik“ oder gelingt das auch im Verbund mit anderen Fächern?

Dr. Kay Adenstedt

Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung (LISA), Sachsen-Anhalt

Katrin Jelitte

Leiterin der Gemeinschaftsschule „Albert Schweitzer“ in Aschersleben

Moderation: **Canan Topcu**

Journalistin und Autorin

II__ DEMOKRATIE (ER)LEBEN

Partizipation in Schule und Unterricht: Grenzen und Perspektiven erweiterter Mitbestimmung durch Schülerinnen und Schüler. Welche Bedeutung haben demokratiefördernde Projekte?

Anne Böttcher und **Schülervertreter_innen**

Elisabeth-Gymnasium, Halle (Saale)

Anke Gruber

Projektleiterin Valentum Politische Bildung, Regensburg

Moderation: **Valerie Lange**

Sozialwissenschaftlerin

III__ WIRTSCHAFT STATT POLITIK?

Politischer Unterricht an berufsbildenden Schulen: Eine (letzte) Möglichkeit, Schüler_innen demokratisches Handeln näherzubringen!?

Stefanie Klemmt

Geschäftsführerin Berufsbildung bei der Industrie- und Handelskammer Magdeburg

Gabriele Lorenz

Schulleiterin der BbS „Eike von Repgow“ in Magdeburg

Moderation: **Janine Koska**

Past President 2020 der Wirtschaftsjuvenen Magdeburg

IV__ ANGRIFF AUF DIE MEINUNGSFREIHEIT?

Bedeutung des Beutelsbacher Konsens: Was dürfen Lehrer_innen tun oder sagen und was nicht? Über den Umgang mit aktuellen Einschüchterungsversuchen

Burkhard Jungkamp

Moderator des Netzwerk Bildung der Friedrich-Ebert-Stiftung Berlin, Staatssekretär a.D.

Fabian Kröhnert

schulfachlicher Koordinator Markgraf-Albrecht-Gymnasium, Osterburg

Moderation: **Marten Grimke**

StR, k. Fachmann für Politik und Wirtschaft am Amandus-Abendrot-Gymnasium, Cuxhaven

17:00 Uhr

Kaffeepause

17:30 Uhr

Wiederholung der Workshops mit Gruppenwechsel

18:30 Uhr

PODIUMSDISKUSSION

MIT KURZEN SCHLAGLICHTERN AUS DEN WORKSHOPS

MEHR DEMOKRATIE WAGEN? — PERSPEKTIVEN EINER DEMOKRATISCHEN SCHULKULTUR

Prof. Dr. Sabine Achour

Freie Universität Berlin, Otto-Suhr-Institut für Politikwissenschaften

Prof. Dr. Angela Kolb-Janssen

MdL, bildungspolitische Sprecherin der SPD in Sachsen-Anhalt

Maik Reichel

Direktor der Landeszentrale für politische Bildung, Sachsen-Anhalt

Moderation unter Einbeziehung des Publikums: **Katja Irlé**

Bildungs- und Wissenschaftsjournalistin

19:30 Uhr

Abschluss / Imbiss und Empfang

ZUM ANMELDEN BITTE HIER KLICKEN

Eine Anmeldung ist auch unter <https://www.fes.de/veranstaltungen> möglich

VERANSTALTUNGSORT:

Dorint Herrenkrug Parkhotel, Herrenkrug 3, 39114 Magdeburg

VERANTWORTLICH:

Dr. Ringo Wagner, Landesbüro Sachsen-Anhalt, Friedrich-Ebert-Stiftung

Marion Stichler, Bildungs- und Hochschulpolitik Friedrich-Ebert-Stiftung Berlin

VERANSTALTUNGSORGANISATION:

Claudia Hammer, Landesbüro Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Str. 65, 39104 Magdeburg, Tel: 0391. 56876-10, Mail: claudia.hammer@fes.de

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Die Veranstaltung wurde vom Kultusministerium als Lehrerfortbildungsveranstaltung weiterer Träger anerkannt (WT 2020-062-05).

Bei **Fragen zur barrierefreien Durchführung** der Veranstaltung wenden Sie sich bitte rechtzeitig an die verantwortlichen FES-Mitarbeiter_innen.